

Treucon verkauft Fondsimmobilien in Berlin-Reinickendorf



Treucon-Rundling in Berlin
Bild: Treucon

Die Treucon hat für einen von ihr gemanagten Immobilienfonds insgesamt 78 Wohnungen mit 5.400 Quadratmetern Wohnfläche und drei Gewerbeeinheiten mit 300 Quadratmetern Fläche im Berliner Bezirk Reinickendorf verkauft. Die Wohnungen wurden 1996 im Rahmen des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaus errichtet. Käufer ist das landeseigene Wohnungsunternehmen Gesobau AG.

Die Wohnanlage hat eine Architektur in Form eines Regenbogens, der zu der Bezeichnung „Rundling“ geführt hat.

Bisher hat die Treucon Gruppe die Bestandsimmobilie als Asset Manager betreut. Die Transaktion wurde im Rahmen eines Asset Deals beurkundet.

Die Gesobau AG will ihren Wohnungsbestand in Berlin nach eigenen Angaben deutlich ausbauen.

Die Treucon Gruppe realisiert in Berlin gegenwärtig einen elfstöckigen Wohntower im Stadtteil Friedrichsfelde, der Platz für 113 Einheiten bietet.

Lesen Sie auch:

[Gewobag kauft 61 Wohnungen in Berlin von Treucon](#)

[Howoge kauft Neubauprojekte mit rund 300 Wohnungen in Berlin-Lichtenberg](#)

[Gesobau baut 180 Wohnungen in Berlin-Gesundbrunnen](#)

Haufe Online Redaktion